DER ARZNEIMITTELBRIEF

Jg. 42, S. 8; Ausgabe 01 / 2008

Liebe Leserinnen und Leser

ab Januar 2008 bieten wir Ihnen auf unserer Website eine strukturierte interaktive Fortbildung zum Erwerb von CME-Fortbildungspunkten an.

DER ARZNEIMITTELBRIEF ist bei der Ärztekammer (ÄK) Berlin als Fortbildungsforum zertifiziert. *Abonnenten* können jetzt monatlich zwei CME-Punkte im Online-Verfahren erwerben. Zu jeder monatlichen Ausgabe steht – zeitgleich mit dem Erscheinen der Druckversion – ein Fragebogen mit zehn Prüfungsfragen im Internet (www.der-arzneimittelbrief.de), der nach üblicher Login-Prozedur (Abo.-Nr. und Postleitzahl) ausschließlich dort beantwortet werden kann. Die Fragen beziehen sich auf einen oder auf mehrere Artikel der jeweils aktuellen Ausgabe, die am CME-Logo zu erkennen sind. Der Fragebogen bleibt sechs Wochen lang aktiv.

Pro Frage werden jeweils fünf Antworten im Multiple-choice-Verfahren angeboten, von denen aber nur eine Antwort zutreffend ist. Für die richtige Beantwortung aller zehn Fragen erhalten Sie zwei Punkte, für die richtige Beantwortung von 7-9 Fragen einen Punkt. Bei Unterbrechung des Tests werden die bereits beantworteten Fragen gespeichert, so dass Sie beim nächsten Login den Test fortsetzen können. Vor dem Absenden des Fragebogens haben Sie auf einer Übersichtsseite noch einmal Gelegenheit, alle Fragen und Antworten zu prüfen.

Zum Nachweis der Teilnahme erhalten Sie sechs Wochen nach dem Erscheinungstermin des Fragebogens per E-mail eine Benachrichtigung mit Ihrem Testergebnis als PDF-Datei, die Sie speichern oder ausdrucken und an die zuständige Stelle einsenden können. In Deutschland können die Fortbildungspunkte mit Ihrer 15-stelligen Einheitlichen Fortbildungsnummer (EFN) auch direkt auf Ihrem elektronischen Fortbildungskonto gutgeschrieben werden, vorausgesetzt, Sie haben Ihr Einverständnis zur elektronischen Datenübermittlung gegeben. Die CME-Punkte werden auch in Österreich anerkannt.

Wir hoffen, dass unsere strukturierte interaktive Fortbildung Ihnen hilft, Ihre Fortbildungspflicht zu erfüllen. Die Lektüre des ARZNEIMITTELBRIEFS wird sich jetzt für Sie zusätzlich lohnen. Das Wichtigste aber ist und bleibt, dass Sie den ARZNEIMITTELBRIEF gerne lesen, weil Themen behandelt werden, die Sie interessieren. Wir freuen uns – wie bisher – auf Anregungen oder Kritik.

In diesem Sinne wünscht Ihnen die Redaktion des ARZNEIMITTELBRIEFS alles Gute für 2008.

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen ist nur mit Genehmigung der Herausgeber des ARZNEIMITTELBRIEFS gestattet.